

DATAGROUP mit Umsatz und Ergebnis auf Rekordniveau – Guidance erneut übertroffen

Pliezhausen, 22. November 2022. DATAGROUP SE (WKN: A0JC8S) veröffentlicht heute vorläufige Geschäftszahlen für das Geschäftsjahr 2021/2022 und erzielt erneut ein Rekordergebnis. Die Umsatzerlöse stiegen im abgelaufenen Geschäftsjahr um 56,7 Mio. EUR oder 12,8 % auf 501,4 Mio. EUR (i. Vj. 444,7 Mio. EUR) und lagen damit über der Guidance von 480 - 500 Mio. EUR. Im vierten Quartal wurden 128,6 Mio. EUR umgesetzt, dies entspricht einer Steigerung von 12,9 % (i. Vj. 113,9 Mio. EUR). Das EBITDA im Gesamtjahr stieg um 9,2 Mio. EUR oder 13,6 % auf 76,5 Mio. EUR (i. Vj. 67,3 Mio. EUR), auch hier wurde die Guidance von 72 - 75 Mio. EUR übertroffen.

KRÄFTIGES UMSATZWACHSTUM

Die Umsatzerlöse stiegen im vierten Quartal erneut deutlich um 12,9 % auf 128,6 Mio. EUR (i. Vj. 113,9 Mio. EUR). Im Vergleich zum vorangegangenen Geschäftsjahr verzeichnet DATAGROUP ein Umsatzplus von 56,7 Mio. EUR oder 12,8 %, von 444,7 Mio. EUR auf 501,4 Mio. EUR.

Zum Umsatzwachstum trugen die Vollkonsolidierungen der im Vorjahr erworbenen Gesellschaften URANO Informationssysteme GmbH („URANO“) und dna Gesellschaft für IT Services GmbH („dna“) ferner die Erstkonsolidierung der Cloudeeteer sowie der Hövermann IT Gruppe bei.¹

Insbesondere das Geschäft in den DATAGROUP-Stammgesellschaften entwickelte sich überaus erfreulich. Die Nachfrage nach den CORBOX IT-Services stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2020/2021 deutlich an, gleichermaßen erfreulich entwickelte sich die Nachfrage nach Beratungsleistungen u. a. im SAP-Umfeld. Auch die erstmalig konsolidierte Cloudeeteer, ein Cloud-Native Start-Up mit Expertise und eigenen Softwarelösungen rund um alle Public Cloud-Themen, sowie die dieses Jahr erworbene Hövermann IT Gruppe trugen zur Ergebnisentwicklung bei. Letztere bietet IT-Services und IT-Consulting für kleinere und mittlere Unternehmen vorwiegend mit Sitz in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen und verfügt als zertifizierter SAP Gold Partner über eine ausgezeichnete SAP Business One-Expertise.

Der Dienstleistungsanteil am Umsatz verbleibt mit 80,9 % (i. Vj. 84,4 %) weiterhin auf sehr hohem Niveau. Die Neu- und Zusatzverkäufe sowie Vertragsverlängerungen erreichten ein Rekordniveau; im vergangenen Geschäftsjahr konnten 20 neue CORBOX-Verträge hinzugewonnen werden, bei 20 Verträgen wurden Erweiterungen verzeichnet, 34 Bestandskunden verlängerten bzw. erneuerten ihre Verträge.

¹ DATAGROUP übernahm im Juni 2020 24% der Anteile an der Cloudeeteer und sicherte sich eine Option auf weitere 76% der Geschäftsanteile. Im Oktober 2022 erhöhte DATAGROUP auf 51%. Das Unternehmen wird seit 01. Oktober 2021 voll konsolidiert. Erstkonsolidierung der Hövermann IT Gruppe ab dem 01.05.2022.

SEHR GUTE ERGEBNISENTWICKLUNG MIT DEUTLICHER MARGENVERBESSERUNG

Für das Geschäftsjahr 2021/2022 beläuft sich das EBITDA auf 76,5 Mio. EUR im Vergleich zu 67,3 Mio. EUR im Vorjahr (+13,6 %). Durch die Effizienzmaßnahmen der Vorjahre konnte nun ein Rekord EBIT von 41,5 Mio. EUR nach 28,7 Mio. EUR im Vorjahr (+44,7 %) erzielt werden. Die EBITDA-Marge von 15,2 % liegt dabei leicht über Vorjahresniveau (15,1 %), während sich die EBIT-Marge signifikant um +1,9 % Punkte auf 8,3 % nach 6,4 % im Vorjahr verbesserte und somit die mittelfristige Ambition von 9 % EBIT in greifbare Nähe rückt.

Im Finanzergebnis sind einmalige Sondereffekte in Höhe von 2,2 Mio. EUR enthalten, insbesondere durch eine finale Kaufpreisallokation. Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 22,0 Mio. EUR nach 20,7 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum. Restrukturierungsmaßnahmen im abgelaufenen Geschäftsjahr führten zu steuerlichen Sondereffekten, so dass die Steuerquote von 22,4 % im Vorjahreszeitraum auf 40,0 % im Berichtszeitraum anstieg. Wir gehen von einer deutlich niedrigeren Steuerquote in den nächsten Geschäftsjahren aus.

„Trotz eines erneut marökonomisch schwierigen Jahres, das durch den Krieg in der Ukraine und die in der Folge stark ansteigenden Energiepreise gekennzeichnet war, konnte DATAGROUP wieder ein Rekordjahr verzeichnen. Damit beweist sich ein weiteres mal die Nachhaltigkeit des CORBOX-Service-as-a-Product-Ansatzes. Mit diesem standardisierten Dienstleistungsportfolio, das wir fokussiert auf die Bedürfnisse des deutschen Mittelstands permanent weiterentwickeln, generieren wir wiederkehrende Umsätze mit guten Margen“ zeigt sich Andreas Baresel, CEO von DATAGROUP, sehr zufrieden. „Die zunehmende Produktivität unserer zentralen Liefereinheiten führt zu einer deutlichen Verbesserung der operativen EBIT- Marge und hilft uns, mit den Herausforderungen des aktuellen wirtschaftlichen Umfeldes umzugehen“, so Andreas Baresel weiter.

BILANZENTWICKLUNG SPIEGELT SOLIDE KONZERNFINANZIERUNG WIDER

Die Bilanzwerte des Vorjahres wurden aufgrund der finalen Kaufpreisallokation eines im Vorjahr erworbenen Unternehmens in einzelnen Positionen angepasst. Die Bilanzsumme stieg vom angepassten Vorjahreswert in Höhe von 463,0 Mio. EUR auf 483,6 Mio. EUR im Geschäftsjahr 2021/2022. Die Bilanzsummenausweitung ist im Wesentlichen auf die erstmalige Konsolidierung neu erworber Unternehmen im abgeschlossenen Geschäftsjahr zurückzuführen.

Die Eigenkapitalquote verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr deutlich von 20,3 % auf 26,4 %. Diese positive Entwicklung ist auf das starke Ergebnis an sich sowie die Neubewertung der Pensionsrückstellungen, die erfolgsneutral im Eigenkapital abgebildet werden, zurückzuführen. Es wurden Investitionen von rund 35,9 Mio. EUR in die vorbenannten Unternehmenstransaktionen getätigt. Die Nettoverschuldung sank von 116,6 Mio. EUR auf 109,3 Mio. EUR. Die Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten blieben unverändert bei 78,2 Mio. EUR. Die liquiden Mittel beliefen sich auf 47,0 Mio. EUR im Vergleich zu 44,1 Mio. EUR zum Bilanzstichtag des Vorjahres. „Die Konzernfinanzierung ist langfristig gesichert und beinhaltet ausreichend Spielräume für weitere Investitionen in Unternehmenskäufe“ kommentiert Oliver Thome, CFO, die solide Bilanzentwicklung. „Unsere langfristig aufgestellte Finanzierung mit Schuldscheindarlehen im Gesamtvolumen von 69 Mio. EUR und Laufzeiten von bis zu sieben Jahren sichern uns ein niedriges Zinsniveau ab.“ so Oliver Thome weiter.

Für das zum 30.09.2022 abgelaufene Geschäftsjahr beabsichtigt die Verwaltung, der Hauptversammlung einen Dividendenvorschlag zu unterbreiten, der im Einklang mit der historischen Dividendenpolitik mit einer Ausschüttungsquote von rund 40 % des Periodenüberschusses steht. Die Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2021/2022 ist für den 09.03.2023 geplant.

OPERATIVER CASHFLOW STEIGT AUF HISTORISCHEN HÖCHSTSTAND

Besonders erfreulich ist die Entwicklung des Cashflows aus betrieblicher Geschäftstätigkeit. Dieser erhöhte sich um 20,3 Mio. EUR oder 40,5 % von 50,0 Mio. EUR auf 70,3 Mio. EUR, primär getrieben durch die erhebliche Steigerung des Betriebsergebnisses. Gleichzeitig hat sich das CAPEX gegenüber dem Vorjahr reduziert: Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte beliefen sich auf 8,8 Mio. EUR im Vergleich zu 11,0 Mio. EUR im Vorjahr, die Investitionsquote reduzierte sich von 2,5 % des Umsatzes im Vorjahr auf 1,8 % im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Über DATAGROUP

DATAGROUP ist eines der führenden deutschen IT-Service-Unternehmen. Rund 3.500 Mitarbeiter an Standorten in ganz Deutschland konzipieren, implementieren und betreiben IT-Infrastrukturen und Business Applikationen wie z. B. SAP. Mit ihrem Produkt CORBOX ist DATAGROUP ein Full Service Provider und betreut für mittelständische und große Unternehmen sowie öffentliche Auftraggeber deren IT-Arbeitsplätze weltweit. Das Unternehmen wächst organisch und durch Zukäufe. Die Akquisitionsstrategie zeichnet sich vor allem durch eine optimale Eingliederung der neuen Unternehmen aus. Durch ihre „buy and turn around“- bzw. „buy and build“-Strategie nimmt DATAGROUP aktiv am Konsolidierungsprozess des IT-Service-Marktes teil.

ANSPRECHPARTNER FÜR WEITERE INFORMATIONEN

DATAGROUP SE

Claudia Erning

Wilhelm-Schickard-Str. 7

72124 Pliezhausen

T +49 7127 970-015

F +49 7127 970-033

claudia.erning@datagroup.de

Kennzahlen im Überblick (ungeprüft)

Angaben in TEUR	Veränderung zur Vorjahresperiode	2021/2022		2020/2021 (angepasst) ²	
		2021/2022	2020/2021 (angepasst) ²	2021/2022	2020/2021 (angepasst) ²
Umsatzerlöse	56.702	12,8%	501.410	100,0%	444.708
davon Dienstleistung und Wartung	30.617	8,2%	405.858	80,9%	375.241
davon Handel	26.264	38,0%	95.291	19,0%	69.027
davon Sonstige / Konsolidierung	-178	-40,6%	262	0,1%	440
Andere aktivierte Eigenleistungen	-77	-4,5%	1.643	0,3%	1.720
Veränderung der aktivierten Vertragskosten	-1.642	84,7%	-3.580	-0,7%	-1.938
Gesamtleistung	54.983	12,4%	499.473	99,6%	444.490
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen	21.874	14,6%	171.369	34,2%	149.495
Rohertrag	33.108	11,2%	328.103	65,4%	294.995
Personalaufwand	20.402	9,6%	233.440	46,6%	213.038
Sonstige Erträge etc.	1.334	11,0%	13.474	2,7%	12.140
Sonstige Aufwendungen etc.	4.867	18,2%	31.678	6,3%	26.811
EBITDA	9.173	13,6%	76.459	15,2%	67.286
Abschreibungen aus PPA	1.366	22,6%	7.399	1,5%	6.033
Sonstige Abschreibungen	-4.992	-15,3%	27.608	5,5%	32.600
EBIT	12.799	44,7%	41.453	8,3%	28.653
Finanzergebnis	-2.792	144,9%	-4.719	-0,9%	-1.927
EBT	10.007	37,4%	36.733	7,3%	26.726
Steuern vom Einkommen und Ertrag	8.707	145,2%	14.706	2,9%	5.999
Periodenüberschuss	1.300	6,3%	22.028	4,4%	20.727
Aktien (in 1.000 Stück)			8.331		8.331
<i>darüber hinaus Aktien in Eigenbesitz (in 1.000 Stück)</i>			18		18
EPS			2,64		2,49
Steuerquote			40,0%		22,4%

Angaben in TEUR	Veränderung zur Vorjahresperiode	30.09.2022	
		30.09.2021 (angepasst)	30.09.2021 (angepasst)
Bilanzsumme		483.584	462.991
Eigenkapital ³		127.458	94.012
Eigenkapitalquote (in %)		26,4	20,31
Nettoverschuldung		109.302	116.555
Nettoverschuldung zu EBITDA		1,43	1,73

² Die Werte des Vorjahrs wurden auf Grund der finalen Kaufpreisallokation von im Vorjahr erworbener Unternehmen in einzelnen Positionen angepasst.
³ Unter Berücksichtigung von Nachrangdarlehen (nur Vorjahr).

Konzernbilanz (ungeprüft)

Angaben in EUR	30.09.2022	30.09.2021 (angepasst)
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- und Firmenwert	151.435.872,92	125.950.710,91
Übrige immaterielle Vermögenswerte	48.299.746,81	51.418.526,49
Sachanlagen	61.779.836,67	65.149.119,73
Langfristige Finanzvermögenswerte	8.506.353,08	1.555.089,25
Aktivierte Vertragskosten	12.400.776,21	15.836.476,57
Forderungen aus Finanzierungsleasing	18.019.382,25	23.373.608,99
Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen für Pensionsverpflichtungen	4.448.503,46	4.664.533,70
Sonstige Vermögenswerte	846.827,81	2.373.011,80
Latente Steuern	12.179.457,29	17.703.996,91
	317.916.756,50	308.025.074,35
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	8.304.674,50	3.770.189,52
Vertragsvermögenswerte	3.013.455,06	3.475.645,71
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	55.147.870,67	56.362.817,12
Forderungen aus Finanzierungsleasing	10.892.813,00	10.216.186,00
Kurzfristige Finanzvermögenswerte	280.857,25	1.674.772,65
Sonstige Vermögenswerte	40.985.932,28	35.374.339,64
Zahlungsmittel	47.041.864,41	44.091.986,09
	165.667.467,17	154.965.936,73
	483.584.223,67	462.991.011,08

Angaben in EUR	30.09.2022	30.09.2021 (angepasst)
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	8.349.000,00	8.349.000,00
Kapitalrücklage	32.337.372,27	32.337.372,27
Kapitalrückzahlung	-98.507,73	-98.507,73
Erwirtschaftetes Eigenkapital	68.865.661,11	55.313.175,50
Kumulierte sonstige Konzernergebnis	18.187.141,86	-1.884.668,84
Ausgleichsposten für Währungsumrechnung	-34.582,44	-4.587,78
Minderheitenanteile	-147.838,05	0,00
	127.458.247,02	94.011.783,42
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	112.459.288,54	161.114.110,37
Pensionsrückstellungen	36.102.634,43	64.037.964,78
Sonstige Rückstellungen	1.240.557,69	1.749.993,12
Sonstige Verbindlichkeiten	83.914,65	28.265,65
Latente Steuern	11.592.865,89	10.422.269,32
	161.479.261,20	237.352.603,24
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	72.797.075,00	33.122.716,49
Rückstellungen	32.629.439,37	16.426.900,08
Vertragsverbindlichkeiten	12.739.349,63	13.530.734,55
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.827.012,63	11.421.574,49
Ertragssteuerverbindlichkeiten	13.808.853,79	9.798.742,41
Sonstige Verbindlichkeiten	46.844.985,03	47.325.956,40
	194.646.715,45	131.626.624,42
	483.584.223,67	462.991.011,08

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)

Angaben in EUR	01.10.2021 – 30.09.2022	01.10.2020 – 30.09.2021 (angepasst)
Umsatzerlöse	501.409.891,47	444.707.741,02
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.642.814,98	1.720.035,89
Veränderung der aktivierten Vertragskosten	-3.580.057,74	-1.938.437,08
Gesamtleistung	499.472.648,71	444.489.339,83
Sonstige betriebliche Erträge	13.474.062,09	12.140.000,82
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen	171.369.400,38	149.494.401,13
Personalaufwand	233.439.640,14	213.038.157,14
Abschreibungen auf Sachanlagen und andere immaterielle Vermögenswerte	35.006.945,17	38.633.326,77
Sonstige betriebliche Aufwendungen	31.678.212,94	26.810.607,03
Betriebsergebnis	41.452.512,17	28.652.848,58
Finanzierungserträge	1.793.084,92	1.398.126,93
Finanzierungsaufwendungen	6.512.137,33	3.324.956,13
Finanzergebnis	4.719.052,41	1.926.829,20
Ergebnis vor Steuern	36.733.459,76	26.726.019,38
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	14.705.879,30	5.998.414,82
Abzuführende Gewinne/Verluste	0,00	0,00
Periodenüberschuss/Fehlbetrag	22.027.580,46	20.727.604,56
davon Anteile der Minderheitsgesellschafter	143.635,82	0,00
davon Anteile der DATAGROUP SE	21.883.944,64	20.727.604,56

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

Angaben in EUR	01.10.2021 – 30.09.2022	01.10.2020 – 30.09.2021 (angepasst)
Periodenüberschuss	22.027.580,46	20.727.604,56
Sonstiges Ergebnis vor Steuern		
Neubewertung aus leistungsorientierten Verpflichtungen ⁴	29.195.918,47	10.335.865,63
Veränderung des Ausgleichspostens aus der Währungsumrechnung	29.944,66	-996,84
Sonstiges Ergebnis vor Steuern	29.225.913,77	10.334.898,79
Ertragssteuereffekte aus dem Sonstigen Ergebnis	9.124.107,77	3.202.314,50
Gesamtergebnis	42.129.385,82	27.860.188,85
davon Anteile der Minderheitsgesellschafter	143.635,82	0,00
davon Anteile der DATAGROUP SE	41.985.750,00	27.860.188,85

⁴ Dabei handelt es sich um nicht reklassifizierungsfähiges sonstiges Ergebnis.

Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

Angaben in EUR	01.10.2021 – 30.09.2022	01.10.2020 – 30.09.2021 (angepasst)
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit		
Periodenüberschuss	22.027.580,46	20.727.604,06
Erhaltene Zinsen	-21.040,98	-907.569,26
Bezahlte Zinsen	1.351.903,08	2.849.528,62
Abschreibungen im Anlagevermögen	35.006.945,17	38.633.326,77
Veränderung der Pensionsrückstellungen	1.260.588,12	1.554.246,82
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagenabgängen	27.449,41	81.497,50
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen bzw. der Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern, verbundenen und Beteiligungsunternehmen	-1.448.244,02	215.388,93
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	911.647,16	-7.676.057,98
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	11.004.481,39	-5.360.296,80
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	132.158,05	-119.307,58
Mittelzufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	70.253.467,84	49.998.361,09
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	358.464,41	529.292,11
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-6.036.630,71	-7.455.096,13
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	537.614,54	66.297,00
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-2.773.783,21	-3.582.231,70
Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	30.000,00	697.543,69
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-1.192.564,22	-80.736,97
Ein-/Auszahlungen aus Investitionen in vollkonsolidierte Unternehmen	-35.854.684,73	-35.650.919,34
Erhaltene Ausschüttungen und Beteiligungserträge	132.205,36	0,00
Erhaltene Zinsen	21.040,98	907.569,26
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-44.778.337,58	-44.568.282,09
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Auszahlung für Dividendenausschüttung	-8.331.459,00	0,00
Einzahlungen (+) / Auszahlungen (-) für Finance Lease-Verträge (als Leasingnehmer)	-12.788.844,29	-10.164.991,14
Auszahlungen für die Tilgung von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	-12.229.163,00
Einzahlungen aus der Aufnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-53.045,57	0,00
Bezahlte Zinsen	-1.351.903,08	2.849.528,62
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-22.525.251,94	-25.243.682,76
Veränderung der liquiden Mittel	2.949.878,32	-19.813.603,76
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	44.091.986,09	63.905.589,85
Liquide Mittel am Ende der Periode	47.041.864,41	44.091.986,09